

Wettschiessen der Nachwuchsschützen in Obereg

Gabriel Streule Kurs Meistersrüte ist Schützenkönig der Jungschützen. Silvan Sonderegger Kurs Obereg erkämpfte sich den Schützenkönigtitel in der Kategorie Standardgewehr. Chiara Fässler Kurs Eggerstanden obsiegte in der Kategorie Jugend.

AIKSV/mk. Total 55 Nachwuchsschützinnen und –schützen kämpften am vergangenen Samstag in Obereg um Punkte und Medaillen. Die Teilnehmer bewiesen ihr Können in der sommerlichen Hitze, dabei wurden hervorragende Resultate realisiert: Die Jungschützen erzielten mit 75.86 %, die Jugendschützen mit 65.38% eine sehr gute Kranzausbeute, der Standardgewehrnachwuchs hohe 81.82%

Bei den Jungschützen bezwang Gabriel Streule, Kurs Meistersrüte mit 92 Punkten sämtliche Konkurrenten. Den ehrenvollen 2. Rang belegt Manuel Inauen, Kurs Eggerstanden mit ebenfalls 92 Punkten. Den dritten Podestplatz sicherte sich Nicole Gschwend Nicole, Kurs Haslen mit 91 Punkten.

Bei den Jugendschützen siegte Chiara Fässler, Kurs Eggerstanden mit 89 Punkten, vor Jan Ammann, Kurs Haslen mit 88 Punkten. Den dritten Rang erkämpfte sich Maurus Koller, Kurs Eggerstanden mit 84 Punkten.

Bei den Standardgewehrschützen schoss Silvan Sonderegger, Kurs Obereg das Topresultat von 97 Punkten und gewinnt verdient die Goldmedaille. Die Verfolger Silvio Sonderegger, Kurs Obereg sowie Nicole Streule, Kurs Meistersrüte belegten mit ausgezeichneten 95 Punkten die weiteren Podestplätze.

Die Resultate des Nachwuchstages zählen zusammen mit einer Heimrunde als Qualifikation für den kantonalen Gruppenfinal vom kommenden Dienstag, 24. Juni 2014 in Gonten. Für diesen Wettkampf qualifizierten sich Meistersrüte (1) mit 709.5 Punkten, Eggerstanden (1) mit 678 Punkten, Obereg mit 660 Punkten, Gonten mit 656.5 Punkten sowie Meistersrüte (2) mit 636 Punkten.

Bei den Jugendgruppen dürfen sich Eggerstanden (1) mit 491 Punkten, Obereg (2) mit 477.5 Punkten und Obereg mit 463.5 Punkten auf den Gruppenfinal freuen.

Das Absenden mit der obligaten Bratwurst fand im Festzelt vor dem Schützenhaus statt. Beim anschliessenden Pulverkistenschüssen wurde die kleine Kiste dreimal verfehlt, bevor Jugendschütze Jan Ammann, Kurs Haslen die Kiste in Rauch und Schall verwandelte.

Der Appenzell Innerrhoder Kantonschützenverband bedankt sich bei allen Helfern für ihren Einsatz, beim Kursleiterteam aus Obereg für die Bereitstellung der Schiessanlage und die Gastfreundschaft.

Weitere Infos unter www.aiksv.ch